

Ausgangslage

In der heutigen Zeit des Klimawandels steht der Verkehr und damit auch die Mobilität immer häufiger im gesellschaftspolitischen Diskurs und betrifft Unternehmen und ihre Mitarbeitenden ebenso wie Gemeinden, Haushalte und Einzelpersonen – Mobilität findet tagtäglich statt. Das Ziel des Mobilitätsmanagement ist es, der steigenden Mobilität mit einer effizienten und nachhaltigen Kombination verschiedener Verkehrsmittel zu einer Verkürzung des Reisewegs und zur Schonung der Umwelt beizutragen.

Einstieg ins Mobilitätsmanagement mit Check-Up Mobilité

Beim Check-Up Mobilité handelt es sich um einen auf ein Instrument gestützten, umfassenden Workshop zur Mobilitätsanalyse und zur Darstellung der adäquatesten Massnahmen für eine oder mehrere Organisationen in der Agglomeration.

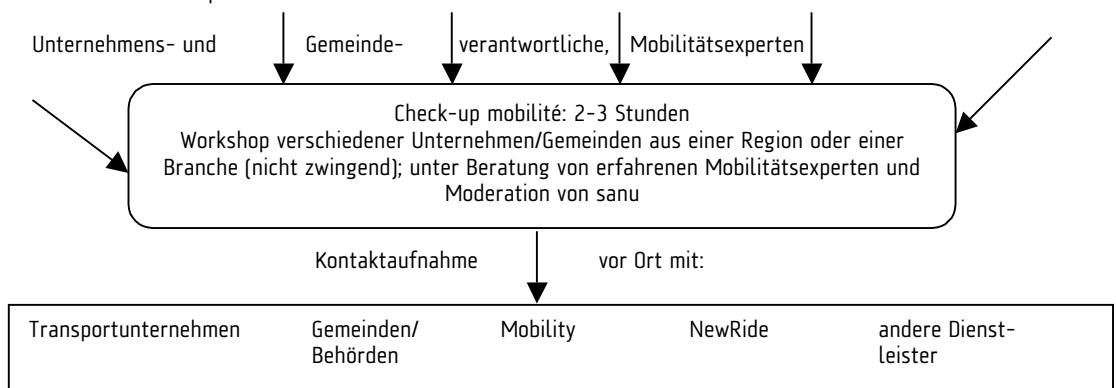
Ablauf

In einer ersten Phase beantworten die interessierten Organisationen einen einfachen Fragebogen aufgrund der Anforderungen des Check-Up. Mit diesen Grundlagen kann in einer zweiten Phase der Check-Up Mobilité durchgeführt werden. Dieser Netzwerk-Workshop führt die verschiedenen beteiligten Partner zusammen und schafft dadurch das optimale Netzwerk, um an einem einzigen Nachmittag bereits diverse Abklärungen bezüglich Transportunternehmen, Synergien, Gemeindeanliegen etc. zu treffen und Massnahmen planen zu können. Dabei können mehrere Unternehmen gleichzeitig teilnehmen und sich untereinander austauschen sowie Synergien, die beispielsweise durch regionale Nähe oder durch die gleiche Branche entstehen, ausnutzen. Das Instrument hilft den Unternehmen unter Beratung von erfahrenen Mobilitätsexperten, die individuellen, adäquaten Massnahmen zu finden, definieren und bezüglich Kosten/Nutzen zu evaluieren. In einer letzten Phase werden die vorbereiteten Projekte ausgetauscht, eine Feedback-Runde durchgeführt und die weiteren Schritte für eine erfolgreiche Umsetzung festgelegt.

Ziel

Ziel des Workshops ist die gemeinsame Erarbeitung eines Massnahmenplans und die darauffolgende erfolgreiche Einführung erster Mobilitätsmassnahmen im eigenen Unternehmen.

Vorbereitung: Indikatoren im Unternehmen herausuchen: Anzahl Autopendler, Anzahl Parkplätze etc.
Netzwerk-Workshop:



Zielgruppe

Zum Zielpublikum gehören grosse, mittlere und kleine Unternehmen der verschiedensten Branchen, die sich im Bereich Mobilität engagieren möchten oder aufgrund von Verkehrs-Engpässen etwas unternehmen müssen. Bei grösseren Unternehmen wird empfohlen, einen eigenständigen Workshop durchzuführen, bei KMU's können mehrere Unternehmen an einem gemeinsamen, austauschreichen Workshop sehr viel profitieren.

Potenzielle Partner und Kontaktpersonen

Getragen wird der Workshop entweder von der Standortgemeinde/-stadt/-kanton, den beteiligten Transportunternehmen und/oder den interessierten Organisationen selber.

Finanzierung

Aufgrund der Erfahrungen aus einem bereits erfolgreich durchgeführten Workshops mit dem Check-Up Mobilité schätzen wir die Kosten auf ca. Fr. 10'000.-, je nach Anzahl beteiligter Unternehmen und Partner. Der Anlass beinhaltet die Koordination der interessierten Unternehmen, die Organisation, Durchführung, Moderation und Bereitstellung des Check-Up-Instruments sowie eine weiterführende Evaluation.

Die sanu in Kürze

sanu | bildung für nachhaltige entwicklung

sanu bietet seit über 17 Jahren beste praxisorientierte Erwachsenenbildung im Umweltbereich an. Kunden aus der ganzen Schweiz und dem Ausland erwerben die nötigen Kompetenzen, um verantwortliches Management von Firmen, Gemeinden, Städten und Verbänden anzuwenden. Verantwortliches Management heisst langfristigen Nutzen schaffen, ohne Dritte zu schädigen. Die sanu arbeitet mit einem Pool von über 1'000 Experten aus der Praxis. Der Angebotsbereich umfasst Lehrgänge, Seminare, Tagungen, aber auch Inhouse-Schulungen und Moderationen für Firmen, Verwaltungen und Organisationen. Sie ist ISO 9001, ISO 14001 und eduQua zertifiziert. Ihr Sitz ist an der Dufourstrasse 18 in Biel.